

Thalia (SW 10-8218).

VERWENDUNGSZWECK



Einzelhandel
Frisch

Mittelspäte Speisesorte mit gelbem Fleisch, Resistenz gegen Kartoffelnematoden und einer guten Keimruhe.

- ▶ Attraktive gelbe Fleischfarbe
- ▶ Festkochend
- ▶ Guter Trockenmassegehalt



EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Eigenschaften

Züchter: Lantmännen Seed B.V.
Kreuzung: BELANA x AR 01-3576
Setzling: SW 10-8218
Züchterrecht: Bevorstehend

Kraut- und Knolleneigenschaften

Reifegruppe: mittelspät / 5,5
Lichtkeim: rot
Blütenfarbe: weiß
Anzahl Beeren: keine / 4
Laub - Entwicklung Anfang: relativ schnell / 7
Laub - Entwicklung Ende: gut / 8
Laub - Selektierbarkeit: durchschnittlich / 6,5
Laub - Festigkeit: relativ fest / 7,5

Fleischfarbe: gelb / 7
Schalenfarbe: gelb
Schalenqualität: überdurchschnittlich / 6,5
Knollengröße: relativ groß / 7
Knollenform: oval
Regelmäßigkeit der Knollenform: relativ regelmäßig / 6,5
Knollenansatz: relativ viele / 7
Größenregelmäßigkeit: relativ regelmäßig / 6,5

Empfindlichkeit und Qualität

Keimruhe: lang / 8
Metribuzin: sehr empfindlich / 4,5
Bentazon: - / -
Ethylen: - / -

Durchwuchs: relativ empfindlich / 6,5
Wachstumsrisse: leicht bis nicht empfindlich / 8
Schwarzfleckigkeit: leicht empfindlich / 7
Ernteschäden: leicht empfindlich / 7

Unterwassergewicht: 385
Trockenmassegehalt: 21%
Trockenmasseverteilung: - / -
Gehalt an Glykoalkaloiden: 1,5

Chipsqualität: ungeeignet / 5
Pommes-frites-Qualität: durchschnittlich / 6
Kochtyp: festkochend / A
Rohverfärbung: relativ empfindlich / 6,5
Grauverfärbung (nach dem Kochen): relativ empfindlich / 6,5

PFLANZVORBEREITUNG

Düngung¹

Stickstoff: Standardempfehlung + 15%.

Phosphat: Standardempfehlung.

Potassium: Standardempfehlung + 15%.

¹ Niveau der Düngung basiert auf den Bodenanalysen

Pflanzgutbehandlung

Kann direkt aus der Kühlung gepflanzt werden, vorzugsweise nach einem kurzen Hitzeschock. Mehr als einmal abkeimen kann sich negativ auf Ertrag und Größenuniformität auswirken.

Pflanzabstand

28/35 mm: 25 cm (54.000 Pflanzen/ha)

35/55 mm: 27 cm (50.000 Pflanzen/ha)

Unkraut

Keine Verwendung von Metribuzin (Sencor) nach dem Aufgang, da sich eine starke Laubreaktion und eine starke Ertragsverringering ergeben können.

Fungizide

Es ist ein strenger Präventiv-Spritzplan gegen Kraut- und Knollenfäule erforderlich.

Ernte

Aufgrund der Anfälligkeit für Schwarzfleckigkeit und/oder Ernteschäden nach dem Krautschlagen mindestens zwei Wochen bis zur Ernte warten.

Lagerung

Die optimale Lagertemperatur beträgt 5 °C. Geeignet für langfristige Lagerung.



Say potato,
say **Agrico.**

Resistenzen

Gelbe Kartoffelnematoden Ro 1/4: anfällig* / 3*

Gelbe Kartoffelnematoden Ro 2/3: - / -

Weißer Nematoden Pa 2: teilweise resistent / 8

Weißer Nematoden Pa 3: teilweise resistent / 7

Krautfäule: anfällig / 5

Knollenfäule: etwas anfällig / 7,5

Schorf: etwas anfällig / 6

Pulverschorf: - / -

Fusarium: kaum bis nicht anfällig / 8

Erwinia: - / -

Schwarze Flecken: - / -

Pfropfenbildung: etwas anfällig / 6

Virus - Blattrollen: - / -

Virus - A: - / -

Virus - X: - / -

Virus - Yn: sehr anfällig / 4,5

Virus - Yntn: - / -

Warzenkrankheit F1: sehr anfällig / 1

Warzenkrankheit F6: - / -

Warzenkrankheit F18: - / -

Ergebnisse, die mit einem Stern * markiert sind, basieren auf eigenen Untersuchungen und sind nicht offiziell publiziert.